

# WILHELM-LÖHE-SCHULE

EVANGELISCHE KOOPERATIVE GESAMTSCHULE

GRUNDSCHULE · MITTELSCHULE · REALSCHULE · FACHOBERSCHULE · GYMNASIUN

#### Die Wilhelm-Löhe-Schule ist ...

#### eine Kooperative Gesamtschule

Fünf Schularten – Grundschule, Mittelschule, Realschule, Fachoberschule und Gymnasium – arbeiten unter dem Dach unserer Kooperativen Gesamtschule miteinander zusammen. In Bayern sind wir die einzige Schule, die man von der Einschulung in der 1. Klasse bis zum Fachabitur oder Abitur besuchen kann. Verschiedene Wege führen bei uns in der Mittelschule, der Realschule und dem Gymnasium zum Mittleren Bildungsabschluss und den damit verbundenen Berechtigungen. Kindern aller Begabungen und Neigungen wollen wir Heimat bieten, sie unterstützen und sie anspornen eben diese Begabung zu entdecken und zu entfalten. Wir sind eine Schule, die Leistung fördert und fordert. Dazu gehört auch soziales Engagement und der Einsatz für die Gesellschaft.

#### eine Schule besonderer Art

Wir sind stolz darauf, nicht nur im Sinne des Bayerischen Erziehungs- und Unterrichtsgesetzes (Art.126 Bay EUG) eine "Schule der besonderen Art" zu sein. Wir wollen eine besondere Schule sein, die den Schülerinnen und Schülern ebenso wie den Lehrkräften und allen anderen Mitarbeitenden eine fordernde und unterstützende Umgebung gewährt. Schließlich wollen wir auch besonders darin sein, dass wir uns der Welt öffnen. Unsere Kinder und Jugendlichen erleben Internationalität und globale Herausforderungen als anregend, erweiternd und zukunftsorientiert.







## Kirche macht Schule

## Die Wilhelm-Löhe-Schule ist eine Evangelische Gesamtschule

Eine evangelische Schule mit derart breitem Angebot gibt es sonst nirgendwo in Europa.

Warum macht hier Kirche mit großem Einsatz Schule?

- Weil der christliche Glaube in unseren Kindern und Jugendlichen ein Wunderwerk Gottes sieht, wollen wir jedem einzelnen jungen Menschen die besten Entwicklungschancen geben.
- Weil die Evangelische Kirche seit der Reformation immer für Glauben (Vertrauen) und Verstand zugleich eingetreten ist. Deshalb ist Schule für uns nicht nur ein Ort des Lernens, sondern auch ein Raum des Vertrauens.

Gelingendes Leben für unsere Kinder und Jugendlichen kann dann entstehen, wenn Vertrauen und Verstand sich stetig begegnen und gegenseitig befruchten.

Unsere Wilhelm-Löhe-Schule ist ein Markenzeichen für die Evangelische Kirche in Nürnberg.

Gott sei Dank: Auch Schule macht Kirche!

**Dekan Dirk Wessel** Vorsitzender des Schulausschusses

#### Das bedeutet für unsere Schule:

- in Schulversammlungen erleben, dass christlicher Glaube und Welterfahrung einander brauchen
- in Schulgottesdiensten über die Grenzen persönlicher Frömmigkeitsprägungen hinweg die frohe Botschaft feiern
- im Andachtsraum Erfahrungen der Stille und persönliche Begegnungen mit Gott ermöglichen
- im Unterricht den eigenen Glauben und die persönliche Weltsicht reflektieren und verantwortlich vertreten lernen
- in Gemeinschaftsprojekten sich für Menschen in Not engagieren
- bei den Streitschlichtern gewaltfreie Kommunikation lernen, die keine Sieger und Verlierer kennt
- bei Menschen in der Schule offene Ohren finden für all das, was das eigene Leben schwer, aber auch gut macht
- auf Fahrten und Exkursionen Begegnungen mit anderen Religionen und fremden Kulturen ermöglichen und damit dem Frieden dienen



#### Miteinander leben, lernen, glauben im Spielraum christlicher Freiheit

Diese Grundaussagen der Schulen, die in der Evangelischen Schulstiftung in Bayern zusammengeschlossen sind, konkretisierten sich in den **Leitzielen** der Wilhelm-Löhe-Schule:

### Schülerinnen und Schüler in ihrer Individualität fördern,

damit alle auf dem ihnen gemäßen Bildungsweg die besten Abschlüsse erreichen.

### Soziale Fähigkeiten und Fertigkeiten vermitteln,

damit unsere Schülerinnen und Schüler in aller Individualität Gemeinschaft erleben und lernen.

### Eine christliche Werthaltung aufbauen,

damit die Orientierung am christlichen Menschenbild Tun und Lassen so prägt, dass unsere Schülerinnen und Schüler wissen, wo sie herkommen und wo sie hingehören.



### Diakonie lernen und diakonisch handeln,

damit das, was wir glauben, zu gelebtem Leben werden kann, indem "einer dem anderen diene, ein jeglicher mit der Gabe, die er empfangen hat".

## Umfassend ausbilden, ausgerichtet auf die Zukunftsfähigkeit der Schülerinnen und Schüler,

damit sie ihren Beitrag dazu erbringen können, die Welt als Schöpfung Gottes zu erkennen und zu bewahren.

#### Als Schulfamilie zusammenarbeiten,

damit Eltern und Schule die Schülerinnen und Schüler als Partner ernst nehmen und alle gemeinsam Verantwortung für Bildung und Erziehung tragen.







#### Die Schularten in der Wilhelm-Löhe-Schule

Die **Grundschule** führt die Kinder unter Berücksichtigung ihrer Eigenschaften und ihrer Lebenssituation an das Schulleben heran.

- Sie bietet moderne und kindgerechte Unterrichtsund Arbeitsformen,
- entfaltet die vielseitige kindliche Persönlichkeit, teilweise in jahrgangsgemischten Klassen,
- ermöglicht den hausinternen Übergang zu Mittelschule, Realschule und Gymnasium,
- und hat eine Mittagsbetreuung und eine Hausaufgabenbetreuung.

Die **Realschule** vermittelt eine fundierte allgemeine und berufsvorbereitende Bildung. Sie richtet sich an junge Menschen, die an theoretischen Fragestellungen interessiert sind und gleichzeitig praktische Fähigkeiten entwickeln möchten, und führt zum Realschulabschluss (Mittlerer Bildungsabschluss).

Sie umfasst die Jahrgangsstufen 5 bis 10,

- führt Ausbildungsrichtungen mit Schwerpunkten im wirtschaftlichen, im sprachlichen und im sozialen Bereich
- bietet je nach Ausbildungsrichtung die Profilfächer Betriebswirtschaftslehre/Rechnungswesen, Französisch oder Sozialwesen an
- gibt musisch interessierten Schülerinnen und Schülern Möglichkeiten zur Entfaltung

Die **Mittelschule** nimmt die Schülerinnen und Schüler in ihrer aktuellen Entwicklung an und führt zum Qualifizierenden Hauptschulabschluss oder über M-Klassen zum Mittleren Bildungsabschluss:

 Sie gleicht Schwächen aus und stärkt das Selbstwertgefühl durch Projekte, lehrt das Lernen und bietet Differenzierungsmaßnahmen,

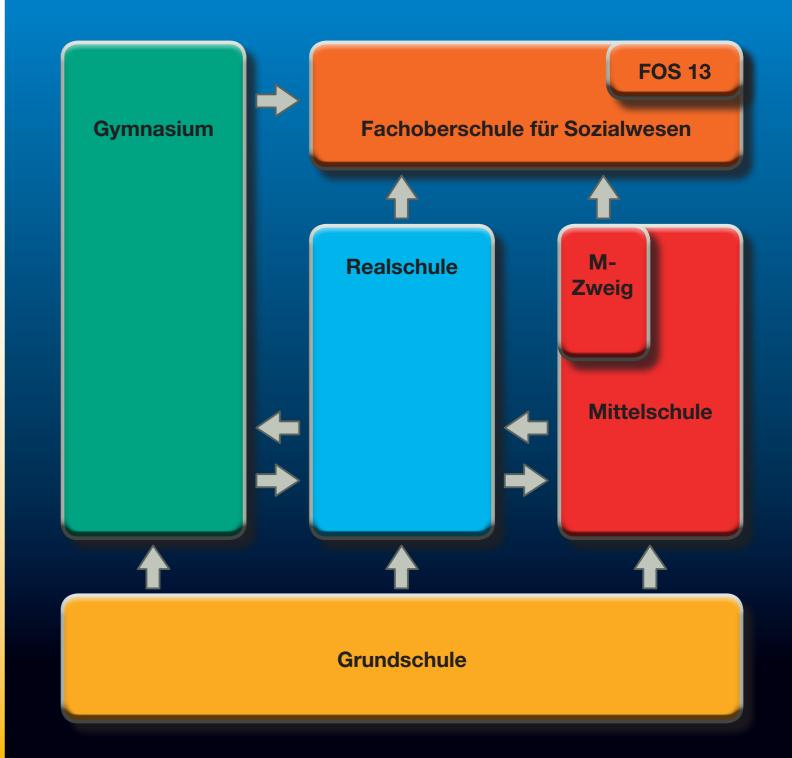
- stärkt Begabungen und betont eigenverantwortliches Lernen,
- bildet Schlüsselqualifikationen aus und hilft Leistungspotenziale auszuschöpfen,
- fördert Sprachkompetenz durch bilingualen Sachfachunterricht in Englisch.

Das **Gymnasium** begleitet Schülerinnen und Schüler aus der Kindheit ins Erwachsenenalter. Es führt durch die Vermittlung vertiefter Allgemeinbildung zu eigenständigem und verantwortungsbewusstem Denken und Handeln und endet mit der Allgemeinen Hochschulreife.

- Es stärkt Teamfähigkeit und soziale Kompetenzen,
- fördert außerordentliche Begabungen und eröffnet musisch interessierten Kindern Möglichkeiten zur Entfaltung,
- bietet die Sprachen Englisch, Latein, Französisch und Spanisch an,
- hat als Ausbildungsrichtungen das sprachliche, das naturwissenschaftlich-technologische sowie das wirtschafts- und sozialwissenschaftliche Gymnasium mit sozialwissenschaftlichem Profil.

Die Fachoberschule für Sozialwesen bildet die sozialen Kompetenzen von Schülerinnen und Schülern fachwissenschaftlich aus. Sie endet nach der 12. Klasse mit der Fachhochschulreife und nach der 13. Klasse mit der Fachgebundenen oder Allgemeinen Hochschulreife.

- Sie baut auf einem Mittleren Bildungsabschluss auf und führt zu eigenständigem und verantwortungsbewusstem Handeln,
- vermittelt in der 11. Klasse eine fachpraktische Ausbildung im erzieherischen und pflegerischen Bereich, vornehmlich in diakonischen Einrichtungen,
- hat den Schwerpunkt in Pädagogik und Psychologie.



#### Die Ausstattung der Wilhelm-Löhe-Schule

#### Medienräume

Die Schule verfügt über zeitgemäße Computerräume und Fachräume mit guter Medienausstattung, die den Anschluss an moderne Präsentationstechnik und Recherchetechniken ermöglichen.

#### **Naturwissenschaften**

Die naturwissenschaftlichen Räume für Biologie, Chemie und Physik wurden vollständig neu aufgebaut.

#### Arbeitsbibliothek

Eine große Bibliothek steht den Schülern auch am späten Nachmittag noch offen. Zum Schmökern und Lesen lädt Kinder- und Jugendliteratur ein, wissenschaftliche Bücher bieten die Möglichkeit zum Studieren und Arbeiten.

#### **Sport**

Vielfältige Sportanlagen im Außen- und Innenbereich ermöglichen ein breites Sportangebot.

#### Spiel und Versammlung

Raum für die wöchentliche Schulversammlung, Andachten, Schulkonzerte und Theateraufführungen bietet unsere große Aula.

#### Mittagsverpflegung

Die Schule verfügt über eine eigene Mensa. In Zusammenarbeit mit dem Pächter der Mensa achtet die Schule auf ein gesundes und preiswertes Verpflegungsangebot in einer angenehmen Atmosphäre.

#### Behindertenausstattung

Für Kinder im Rollstuhl ist unser Schulgebäude mit Aufzügen und elektrischen Türöffnern besonders ausgestattet.

#### Lebensraum

Unsere Schule versteht sich zudem auch als Ort, der von den darin lebenden Menschen als Lebensraum gestaltet werden muss. Dazu bieten wir auch eine kommunikative Gestaltung der Pausenflächen zur Begegnung und Erholung. Ein Raum der Stille bietet Möglichkeiten zur Besinnung.





#### Die Wilhelm-Löhe-Schule: Mehr als nur Schule

#### Offene Ganztagsschule

Die Wilhelm-Löhe-Schule folgt dem Prinzip der offenen Ganztagsschule. Sie richtet sich damit auch nach den Bedürfnissen berufstätiger und alleinerziehender Erziehungsberechtigter.

- Diese Konzeption zielt auf individuelle Förderung und das Eröffnen von Lernchancen durch eine Pädagogik, die die unterschiedlichen Lernvoraussetzungen der Schüler wahrnimmt.
- Die Schule bietet über den regulären Unterricht hinaus Raum für freien Unterricht und Projekte, Zusatzangebote und Freizeitmöglichkeiten.
- Sie f\u00f6rdert Soziales Lernen \u00fcber verschiedene Schularten und Altersgruppen hinweg durch Angebote, die das Leben und Lernen in Gemeinschaft und den respektvollen Umgang miteinander f\u00f6rdern.
- Dazu öffnet sich die Schule auch durch Kooperation mit außerschulischen sozialen und kulturellen Einrichtungen und mit Betrieben vor Ort.



### Mittags- und Hausaufgabenbetreuung

Für Schülerinnen und Schüler der Grundschule und der 5. und 6. Klassen aller Schularten bietet die Wilhelm-Löhe-Schule ein ganzheitliches Paket aus Erziehungs-, Betreuungs- und Lernelementen an.

- Dazu gehören ein gemeinsames Mittagessen, Mittagssport sowie die Betreuung bei der selbstständigen Anfertigung der Hausaufgaben.
- Die verlässliche Betreuung bis 16.00 bzw. 17.00 Uhr sichern ausgebildete P\u00e4dagogen oder Lehrer der Schule.
- Angebote in den Schulferien ergänzen die Betreuung.

#### Wahlunterricht

Die Wilhelm-Löhe-Schule bietet ein umfangreiches, meist kostenfreies Zusatzangebot an:

- Arbeitskreise auf dem Gebiet des Sozialen Lernens, Theatergruppen und mehrere Schulorchester,
- ein differenziertes Angebot von Zusatzsportarten,
- einen breit gefächerten Instrumentalunterricht in den Räumen der Schule.





#### Die "Löhe-Vielfalt"

#### Die Vereinigung der Freunde

Die Vereinigung der Freunde und Förderer der Wilhelm-Löhe-Schule e.V. hilft der Schule durch Beiträge und Spenden ihrer Mitglieder und unterstützt sie in ihren pädagogischen Aufgaben.



#### Der Förderverein

Der Förderverein für Schulsozialarbeit an der Wilhelm-Löhe-Schule e.V. versteht sich primär als Organisationsplattform für Eltern, Lehrer und Schüler, die konstruktiv Schule verändern und gestalten wollen. Er plant mit, organisiert mit, gibt Unterstützung bei der Durchführung.



STIFTUNG SEMPER REFORMANDA

WILHELM-LÖHE-SCHULE NÜRNBERG

#### **Die Stiftung**

Die Stiftung semper reformanda wurde in der Absicht ins Leben gerufen, die Schulqualität an der Wilhelm-Löhe-Schule, vor allem die Bereitschaft zu ständigem Wandel, zu fördern und so deren Zukunftsfähigkeit zu sichern. Bildung und Erziehung mit christlicher Prägung ist Auftrag der Wilhelm-Löhe-Schule. Der Satzungszweck der Stiftung besteht insbesondere darin, diese dort zu unterstützen, wo andere Fördermöglichkeiten nicht bestehen.



#### Die Schülerfirma

Die Schülerfirma Löhe-Network-Company ist keine reale Firma, sondern ein Schulprojekt der Mittelschule mit pädagogischen Zielsetzungen. Die Schule bietet den rechtlichen Schutzraum für ihre Durchführung. Die Schülerfirma besteht aus einer Gruppe von Schülerinnen und Schülern der 7. bis 9. Klassen mit drei betreuenden Lehrkräften.



#### **Die Sportgemeinschaft**

Die Wilhelm-Löhe-Sportgemeinschaft ist eine Schulsport-Gemeinschaft, die alle mit der Wilhelm-Löhe-Schule verbundenen Menschen auch durch den Sport zusammenbringen möchte, um damit einen Beitrag dazu zu leisten, dass das Schulleben noch reicher und lebendiger wird.

#### **Der Ehemaligenverein**

Im Ehemaligen-Verein WLS Alumni haben sich ehemalige Schüler der Wilhelm-Löhe-Schule zusammengefunden, um der Schule Verbindungen in die Berufswelt zu sichern, die sie braucht, um sich nach außen zu öffnen und Berufsorientierung für ihre Schüler zu ermöglichen.



#### Die Wilhelm-Löhe-Schule seit 1901

Als Wilhelm Löhe **1854** die Diakonissenanstalt Neuendettelsau gründete, bezog er in den Aufgabenkreis der Schwestern auch die erzieherische Tätigkeit mit ein. Aus dieser Tradition entwickelte sich die Wilhelm-Löhe-Schule.

1901	<b>Gründung</b> einer "Evangelischen Schule für Mädchen" in Nürnberg (Eilgutstraße) durch die Diakonissenanstalt
1938/39	Schließung der Schule unter dem Druck der Nationalsozialisten
1946/48	Wiedereröffnung in den Gebäuden Rollner- und Zeltnerstraße Entwicklung zu einer der größten evangelischen Schulen der Bundesrepublik
1973	Einrichtung des Beratungszentrums für Schulsozialarbeit
1980	Bezug des <b>Neubaus</b> auf der Deutschherrnwiese Einführung der <b>Koedukation</b>
1997	Beginn der Schulprogrammentwicklung mit dem Schwerpunkt Qualitätssicherung
2002	Einführung der <b>M-Klassen</b> an der Hauptschule
2007	Einweihung des <b>Erweiterungsbaus</b> mit neuer Mensa und Ausweitung des Nachmittagsangebots zu einer offenen Ganztagsschule
2011	G8 - Verkürzung des Gymnasiums auf acht Schuljahre
	Umwandlung der Hauptschule zur <b>Mittelschule</b> Erweiterung der <b>Fachoberschule</b> für Sozialwesen um eine <b>13. Jahrgangsstufe</b>



















### Das Beratungszentrum der Wilhelm-Löhe-Schule - offen für alle Mitglieder der Schulfamilie

Das Beratungszentrum der Wilhelm-Löhe-Schule, längst ein gut etablierter Bestandteil der Schulfamilie, wurde bereits im Jahre 1973 mit großem Weitblick gegründet. In der Zwischenzeit hat es sich weiter entwickelt, wurde ausgebaut und leistungsfähig gestaltet, um den Herausforderungen und Anforderungen des heutigen Schulalltags gerecht zu werden.

Präventives Handeln, gezielte Unterstützungsangebote und Kriseninterventionen charakterisieren die Arbeit der Diplompsychologen und Diplomsozialpädagogen an unserer Schule.

Sie leisten täglich auf der Grundlage des christlichen Menschenbildes ihren Beitrag zur Bewältigung der schulischen Anforderungen. Die Angebote richten sich sowohl an Schüler und deren Eltern als auch an Lehrkräfte und umfassen

- Einzelberatung von Schülern und Eltern bei unterschiedlichen Problemen, z.B. Ängsten, Lern- und Leistungsstörungen, Verhaltensauffälligkeiten,
- Gruppen- und Klassenmaßnahmen, z.B. Stärkung des Klassenzusammenhalts,
- Beratung von Lehrkräften, z.B. bei schwierigen Unterrichtssituationen,
- Zusammenarbeit mit allen Mitgliedern der Schulfamilie sowie externen Beratungs- und Behandlungseinrichtungen.

Durch die räumliche Nähe zum Schulgebäude ist eine flexible und unkomplizierte Hilfeleistung gewährleistet.

#### Elternarbeit – ein ungehobener Schatz?

Das war die Überschrift für eine Tagung von Schulleitungen und Elternbeiräten vor einigen Jahren. An der Wilhelm-Löhe-Schule sind Eltern sowohl mit konstruktiver Kritik als auch mit ihrem Engagement und ihren Initiativen integrierte Mitglieder der Schulfamilie. Eltern und Elternvertreter haben Mitsprache und finden auch Gehör im Schulparlament, in den Elternbeiräten der Teilschulen und im Gesamtelternbeirat.

#### **Das Schulparlament**

Im Schulparlament ist es Eltern und Schülern gleichermaßen möglich, zusammen mit den Lehrervertretern an grundsätzlichen Entscheidungen der Schule mitzuwirken. Dieses Gremium ist eine Besonderheit der Wilhelm-Löhe-Schule und somit unverzichtbarer Teil ihres demokratischen Selbstverständnisses.

